

## **Perspektivgruppe 9.1.2012 Freiberg: Protokoll**

anwesend: Herr Bilz, Herr John

Pfr. Adolph, Pfr. Döring, Pfr. Fischer, Fr. Frey, H. Gieseler, Pfrin. Hacker, H. Haupt, Pfrin. Krautkrämer, Fr. Lemke, H. Lemke, H. Neidhold, Sup. Noth, Fr. Preißler

entschuldig: Pfr. Lüdeking, Frau Richter, KMD Brückner, Pfrin. Rudloff

### **Rückblick Regionalkonferenz Lichtenberg**

H. John, H. Neidhold, H. Döring, H. Lemke, Fr. Lemke, H. Noth, Fr. Preißler berichten. Es ist gelungen, guten Kontakt zwischen den Vertreter/innen aus den Gemeinden und der Perspektiventwicklung herzustellen. Der Ablauf hat sich bewährt und soll bei den kommenden Regionalkonferenzen beibehalten werden.

Die Protokolle der bisherigen beiden Regionalkonferenzen und den Brief von Pfr. Köber zur Ehrenamtsförderung finden Sie auf <http://www.organisationsentwicklung.webs.com/kbzfreiberg.htm>

Die Protokolle der Regionalkonferenzen sollen an alle KVs der beteiligten Region mit der Bitte um Weiterarbeit in den KV's geschickt werden. (Frau Preißler)

### **Stellenverteilung Kirchenmusik:**

Die Zuteilung der Kirchenmusik-Stellenanteile ab 2014 geht von falschen (zu niedrigen) Ist-Zahlen aus. Dadurch würden die Kirchenmusik-Stellen um mehr als 10% gekürzt. KMD Brückner und Sup. Noth haben das LKA schriftlich um Nachbesserung gebeten.

### **Verteilung der Pfarrstellen ab 2014**

Sup. Noth stellte – mit Bezug zu den von der Perspektivgruppe erstellten Stellenverteilungskriterien – den Entwurf der Pfarrstellenverteilung vor. Die Perspektivgruppe unterstützt den von Sup. Noth vorgelegten Stellenplan-Entwurf. *Die Tabelle ist weiterhin streng vertraulich zu behandeln.*

In diesem Entwurf sind auch Stellenanteile für die Aufgaben enthalten, die beim Kirchenbezirk angesiedelt werden sollen. Nach dem Auslaufen des landeskirchlich finanzierten Projektes „Kinder Jugend Bildung“ wird aus dem Kontingent des Kirchenbezirkes eine halbe Stelle Jugendpfarrer/in geplant. Bis zu diesem Zeitpunkt kann diese halbe Stelle befristet für andere zentrale Aufgaben eingesetzt werden – z.B. für ephorale Aufträge an Pfrn. Lüdeking oder für eine Projektstelle „Ehrenamtsförderung“.

Weitere Anregungen, Einwände, Ideen und Vorschläge:

- Erweiterungen des Stellenumfanges können Widerstand erzeugen – bei denen, die bisher bewusst auf einer Teilzeitstelle sind. Und wer wird sich auf eine 50%-Stelle bewerben?
- Sollen die bisherigen Kombinationen aus Teilzeit-Gemeindepfarrstelle und ephoralen Spezialaufgaben noch einmal überprüft werden?
- Wahrscheinliche künftige Kürzungen (2020) sollen schon jetzt angekündigt werden, damit Gemeinden zukunftsfähige Arbeitsstrukturen entwickeln.
- Der Kirchenbezirk soll Gemeinden zu verbindlicher Regionalisierung drängen.

### **Verteilung der Gemeindepädagogik-Stellen**

ist Thema der Perspektivgruppe am 31.1. (19.00 Uhr Dippoldiswalde). Frau Lemke bittet, vorher den ausgeteilten Entwurf der Stellenverteilung und folgende Fragen zu bedenken:

- Soll jemand für die Jugendarbeit in mehreren Regionen zuständig sein?
- Soll Religionsunterricht von wenigen Personen in Schwerpunkt-Stellen oder durch viele Gemeindepädagog/innen mit jeweils wenigen Stunden erteilt werden?
- Wie groß soll im Normalfall eine B-Stelle sein? Möglich sind 75 bis 100%.
- Wie kann die Kombination von B- und C-Stellen fortgesetzt werden?

### **Nächste Sitzung:**

31.01.2012, 19-22 Uhr, Kirchplatz 6, Dippoldiswalde.

### **Termin-Suche**

Die bisherige Terminumfrage hat zwischen 31.1. und 8.5. keine Abende mit ausreichender Beteiligung ergeben. Deshalb suchen wir jetzt notgedrungen nach Sonntagen. Bitte gehen Sie alle noch einmal auf <http://www.doodle.com/ybg9wm8buykscev>

Wer sich bereits eingetragen hatte, geht bitte mit der Computermaus auf seinen/ihren Namen, dann erscheint ein Bleistift-Symbol – darauf klicken, dann die fehlenden Antworten eintragen. Bitte tun sie das alle **bis Freitag, 20.1.**, damit sich niemand viele Termine unnötig lange frei halten muss

Protokoll: Lisett Preißler, Reinhard John